

Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Frage gem. § 14 GO

Stadtverordnetenvorsteher		
Datum	Uhrzeit	Sichtvermerk
Schriftführer (in)		
Datum	Uhrzeit	Sichtvermerk
15.06.2026	23:48 Uhr	Lenz

betr.

Einsatz von KI - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - (10/50)

Im SBKA vom 09.06.26 im Vermerk zu "Allgemeine Entwicklungen im Bereich Kindertagesstätten in Oberursel" wurde erwähnt, dass mittels „künstlichen Intelligenz“ (Chat GPT) eine Geburtenprognose erstellt wurde.

Künstliche Intelligenz kann einen wertvollen Beitrag zur Modernisierung kommunaler Verwaltungsarbeit leisten. Beim Einsatz von KI in kommunalen Verwaltungen stehen Datenschutz, Diskriminierungsfreiheit und das Vertrauen der Bürger:innen an erster Stelle. Beim Einsatz von KI sind "Halluzinationen & Falschinformationen", "Diskriminierung & Bias", Datenabfluss, Kompetenzverlust und Verlust des Bürgervertrauens zu verhindern.

Wir bitten in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche internen Richtlinien, Dienstanweisungen oder datenschutzrechtlichen Vorgaben gelten aktuell für den Einsatz von KI-Werkzeugen (insb. cloudbasierten Systemen wie ChatGPT) in der Oberurseler Stadtverwaltung?
2. Wie und durch wen wurde bei der genannten Geburtenprognose sichergestellt, dass die Ergebnisse verifiziert sind (Ausschluss von Halluzinationen) und keine schutzwürdigen oder statistisch sensiblen Daten an Server außerhalb der EU abgeflossen sind?

gez.

Susanne Herz
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sven Mathes
Fraktionsvorsitzender
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN